

Planotite XN

Abdichtungsbahn zur nachträglichen Montage



Technisches Datenblatt

Kaltselfklebende Dichtungsbahn auf Basis einer kreuzlamierten HDPE-Folie mit Überlappungsstreifen (25 mm) zur Bauwerksabdichtung gemäß DIN 18533, DIN EN 13969, DIN V 20000-202 und zur Verwendung als Mauersperrbahn nach DIN EN 14967. Ideale Ergänzung zu Planotite XF als nachträgliche Montagebahn.

Schützt erdberührte Bauteile nach DIN 18533 Teil 2 dauerhaft im Anwendungsbereich W1-E (Bodenfeuchte und nicht drückendes Wasser) und W4-E (Spritzwasser und Bodenfeuchte am Wandsockel sowie Kapillarwasser in und unter Wänden) und kann als Wasserdampfbremse im Bodenbereich unter Estrichen eingesetzt werden. Auch nutzbar als Abdichtung nach DIN 18531 Teil 5 für Balkone, Loggien und Laubengänge.

Anwendbar auf senkrechten und waagerechten Flächen, Bodenplatten, Fundamenten und auf Kellerwänden. Verwendbar auf allen bekannten und geeigneten mineralischen Untergründen.

PRODUKTEIGENSCHAFTEN

Lösemittelfrei und umweltschonend
Selbstklebend, flexibel, rissüberbrückend und ganzjährig einsetzbar
Saubere, einfache und schnelle Verarbeitung
Sofort wasser- und schlagregenfest
Als Wasserdampfbremse unter Estrichen verwendbar
Keine Durchtrocknung notwendig
Radondicht
25 mm Überlappungsstreifen für sichere Verklebung der Nähte
Frostfrei bis 12 Monate lagerfähig

TECHNISCHE DATEN

Stärke	1,5 mm
Breite	1.000 mm (975 mm +25±5 mm Überlappungsstreifen)
Gewicht	1,5 kg/m ²
Wasserdampfdurchlässigkeit	Sd-Wert 235 m
Widerstand gg. hydrostatischen Druck*	8 bar (80 m) bestanden
Material	Polymerbitumen auf gerasterter, kreuzlamierter HDPE Trägerfolie
Brandverhalten	Klasse E
Temperatur bei Verarbeitung**	-5°C bis +30°C

Planotite XN

Abdichtungsbahn zur nachträglichen Montage



wba

Technisches Datenblatt

*Der Versuch wurde unter Verwendung einer Prüfeinheit der Firma "Form+Test Seidner" Typ "DP 3 MM" durchgeführt. Die Höchst-Druckbelastung erfolgte über einen Zeitraum von 5 Tagen. Es besteht keinerlei Verbindung zu tatsächlichen Gegebenheiten oder Anforderungen auf Baustellen

** Temperatur: Bauteil-, Einbau- und Umgebungstemperatur

LIEFERFORM

15 lfm. / Karton | 15 Kartons / Palette | Palettengewicht ca. 430 kg

ALLGEMEINE HINWEISE

Bei Abdichtungs- und Instandsetzungsarbeiten sind grundsätzlich alle hierfür relevanten Normen und Richtlinien zu beachten.

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Die Untergrundvorbereitung ist grundsätzlich gemäß DIN 18533 Teil 2 vorzunehmen. Der Untergrund muss ausreichend trocken, eben, tragfähig, frostfrei, sauber und frei von Öl, Fett, Teer, Kiesnestern, Rissen, Staub, Schmutz, Mörtelresten und sonstigen Verunreinigungen sein. Kanten sind zu brechen und Kehlen mit geeignetem Material zu runden.

Die [Planotite XN Abdichtungsbahn](#) ist ggfls. mit geeigneten Materialien vor einem Hinterlaufen durch Wasser zu schützen.

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Mineralische Untergründe müssen bei Temperaturen von +5°C bis +30°C mit [Planotite Haftgrund 1](#) (ca. 0,20 l/m² - 0,30 l/m²) oder bei Temperaturen von -5°C bis +30°C mit [Planotite Haftgrund 2](#) (ca. 0,20 l/m² - 0,30 l/m²) gemäß DIN 18533 Teil 2 grundiert werden.

Offene Stoßfugen bis 5 mm müssen durch eine Kratzspachtelung mit einer [Stretto KMB 2K Bitumendickbeschichtung](#) oder durch geeignete Mörtel geschlossen werden.

Offene Stoßfugen oder Vertiefungen > 5 mm müssen mit geeignetem Mörtel geschlossen werden.

VERARBEITUNG

Vor der Verklebung von Planotite XN Abdichtungsbahnen wird empfohlen, alle Außen- und Innenecken sowie den Wand- Bodenanschluss im Kehlbereich mit einem Eckband zu versehen. Die [Planotite XN Abdichtungsbahn](#) auf die erforderliche Länge zuschneiden und immer an einer Ecke mit der Verklebung beginnen. Im Wandbereich immer von oben nach unten arbeiten.

Vorgehensweise:

Schutzpapier am oberen Bahnanfang ca. 30 cm abziehen und die Bahn möglichst gerade an den Untergrund kleben. Das Schutzpapier weiter langsam nach unten wegziehen und die Bahn gleichmäßig und faltenfrei mit z. B. einer geeigneten Bürste oder einem Lappen andrücken. Dabei von der Mitte zu den Rändern nach außen arbeiten. Die fertig angebrachte Bahn mit z.B. einem Gummiröller andrücken.

Planotite XN

Abdichtungsbahn zur nachträglichen Montage



Technisches Datenblatt

Nachfolgende Bahn mit einer Überlappungsbreite von ca. 10 cm anbringen und die Nahtverbindungen mit einem Gummiroller andrücken.
Alle weiteren Bahnen sind in gleicher Weise zu verarbeiten.

Der obere Bahnanschluss bei senkrechten Flächen ist mit einem Abschlussband oder geeigneten Abschlusschienen zu sichern.

Hinweise Z- oder L-Abdichtung:

Bei zweischaligem Mauerwerk (Verblendschale) wird die Dichtbahn hinter der Verblendung auf der Außenseite der Innenschale hoch geführt und ggf. im Mauerwerk eingebunden (Z-Abdichtung).
Bei der Verwendung als L-Abdichtung ist die Schnittkante der Dichtfolie im Fugenbereich der Verblendschale so umzuklappen, dass Klebmasse auf Klebmasse haftet.

Horizontale Kräfte in den Wänden (z. B. durch Erddruck) sind auszuschließen.

Die Last auf der Dichtbahn durch das Mauerwerk darf einen Druck von 0,2 MN/m² nicht überschreiten.

Die Auflageflächen für die Verblendschale müssen waagrecht und ohne für die Bahn schädliche Unebenheiten sein.

BESONDERE HINWEISE

Nach ca. 24 Stunden erreicht die **Planotite XN Abdichtungsbahn** ihre vollständige und optimale Haftung auf dem Untergrund. Bei waagerechten Stößen, Durchdringungen und sonstigen Details **Stretto KSK Bitumenstreifen** als Klebeverstärkung verwenden.
Die Abdichtung ist gemäß DIN 18533 Teil 1 zu schützen.

Dämm- und Drainageplatten können unter Verwendung von **Stretto DK 2K Dämmplattenkleber** angeklebt werden.

Vor und während der Verarbeitung **Planotite XN Abdichtungsbahn** vor starker Hitze, Frost und Feuchtigkeit schützen.

Gelagerte Rollen nicht durch Gewicht belasten.

Beachtung der Leistungserklärung (abrufbar auf <http://www.wba.de>)

Anmerkung: Die Inhalte dieses technischen Datenblatts (TDS) können in andere projektrelevante Dokumente übertragen werden. Die daraus resultierenden Dokumente werden aber nicht Ersatz oder Ergänzung der Anforderungen des TDS, das zum Zeitpunkt der Installation der Stretto Produkte galt. Für die aktuelle Version des TDS besuchen Sie bitte unsere Webseite auf www.wba.de.